



### Biotopfunktion (B)

(Biotopzentrale zur Anwendung der Bayerischen Kompensationsverordnung)

<b>F - Fließgewässer</b>	F11: Sehr stark bis vollständig verändertes Fließgewässer F12: Deutlich verändertes Fließgewässer F21: Mäßig verändertes Fließgewässer F22: Geringfügig verändertes Fließgewässer	<b>L - Laub(mischwälder)</b>	L12: WW: Eichen-Hainbuchenwälder wechsellagerter Standorte, mittlere Ausprägung L13: WW: Buchen- und Buchenmischwälder, mittlere Ausprägung L52: WW: Sonstige gewässernahere Laubwälder, junge Ausprägung L62: WW: Sonstige standortgerechte Laubwälder, mittlere Ausprägung L63: WW: Sonstige standortgerechte Laubwälder, alte Ausprägung
<b>S - Stillgewässer</b>	S13: Europäische Stillgewässer, bodrig naturfern bis naturnah S22: Sonstige naturnah bis künstliche Stillgewässer	<b>N-Nadel(mischwälder)</b>	N61: Sonstige standortgerechte Nadelmischwälder, junge Ausprägung N62: Sonstige standortgerechte Nadelmischwälder, mittlere Ausprägung N71: Sonstige standortgerechte Nadelmischwälder, alte Ausprägung N72: Sonstige standortgerechte Nadelmischwälder, alte Ausprägung
<b>A - Acker</b>	A11: Intensiv bewirtschaftete Acker ohne oder mit stark verarmter Begaselvegetation	<b>O - Vegetationsfreie Standorte</b>	O7: Baufeldern und Baustellenentwässerungsflächen
<b>G - Grünland</b>	G11: Intensivgenutztes Grünland G21: Mäßig extensiv genutztes, artreiches Grünland G22: Mäßig extensiv genutztes, artreiches Grünland G23: Mäßig extensiv genutztes, artreiches Grünland G24: Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgrünlich G25: Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgrünlich	<b>P - Freiflächen des Siedlungsbereichs</b>	P21: Privatgärten und Kleingärtenanlagen, strukturreich P22: Privatgärten und Kleingärtenanlagen, strukturreich P23: Sportplatz-Erholungsanlagen mit geringem Versiegelungsgrad P42: Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
<b>K - Säume, Ruderal- und Staudenfluren</b>	K11: Artarme Säume und Staudenfluren K12: Mäßig artreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte K13: Mäßig artreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte K14: Artreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	<b>R - Röhrichte und Großseggenriede</b>	R11: GGOBOK: Schilf-Landschnecken R12: GGOBOK: Sonstige Landschnecken R13: GGOBOK: Sonstige Landschnecken R14: GGOBOK: Sonstige Landschnecken
<b>B - Faldgrünze, Hecken, Gebüsche, Gehölzgruppen</b>	B11: WW: Mischpflanz Hecken B12: WW: Mischpflanz Gebüsche B13: WW: Buntepflanz Gebüsche B14: WW: Gebüsch-standortreicher, naturnaher Standorte B15: WW: Stark verbuschte Grünlandstrichen und artreiches Gehölzstrich B16: WW: Sträucher mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten B17: WW: Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung B18: WW: Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung B19: WW: Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung B20: WW: Einzelbäume / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung B21: WW: Einzelbäume / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung B22: WW: Strauchbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausprägung B23: WW: Strauchbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausprägung	<b>V - Verkehrsfläche</b>	V11: Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt V12: Rast-/Fußweg und Wirtschaftsweg, versiegelt V13: Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, befestigt V14: Rast-/Fußweg und Wirtschaftsweg, befestigt V22: Gleisanlagen und Zwischengebietflächen, geschottert V31: Rast-/Fußweg und Wirtschaftsweg, unbefestigt, nicht bewachsen V32: Rast-/Fußweg und Wirtschaftsweg, unbefestigt, bewachsen
<b>W - Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen</b>	W12: Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte W13: Waldmäntel auf naturnah entwickelten Böden	<b>X - Siedlungsbereich, Industrie, Gewerbe und Sondergebiete</b>	X11: Dorf-, Kleinstadt- und Wohngebiete X12: Erholungsgebiete im Außenbereich X4: Gebäude der Siedlungs-, Industrie- und Gewerbegebiete

### Habitatfunktion (H)

Fauna

Erfassungen zu Vögeln, Amphibien und Reptilien durchgeführt von Dipl.-Biol. K. Demuth, K. Magelgau, Dipl.-Geogr. S. Paulus, M.Sc. Gewässerökologie A. Beule, fauna-planung (Stand 2020)

Erfassungen zu Fledermäusen durchgeführt von Dipl.-Biol. Dr. D. u. B. Cordes (Stand 2020)

<b>Vögel</b>	Bp: Baumpieper Bl: Bläuhänfling Dg: Dompfaffinchen Ff: Feldlerche Fi: Fehlsperling Fu: Flussuferläufer (Durchzügler) Gm: Gimpel (Nahrungsgast) Gd: Goldammer Gr: Grauerher (Nahrungsgast) Gg: Grünschnabel Gs: Grünspecht H: Haussperling Kp: Kleinspecht Ks: Kleinspecht Ku: Kukuk Mn: Mauersegler Nt: Neuntöler Nr: Neuntöler S: Sittich Ss: Stieglitz (Nahrungsgast) Su: Sumpfröhrling Wa: Wachtel	<b>Fledermäuse (Aktivitätsschwerpunkte)</b>	E: Eiserne Fledermaus ( <i>Eptesicus serotinus</i> ) M: Mopsfledermaus ( <i>Myotis myotis</i> ) P: Prätorische Fledermaus ( <i>Plecotus austriacus</i> ) N: Natterfledermaus ( <i>Myotis noctua</i> ) M: Mopsfledermaus ( <i>Myotis myotis</i> ) M: Kleine Bartfledermaus ( <i>Myotis mystacinus</i> ) K: Kleinohrseglert ( <i>Myotis lesnei</i> ) B: Brandfledermaus ( <i>Bardus barbastellus</i> ) M: Mopsfledermaus ( <i>Myotis myotis</i> ) P: Prätorische Fledermaus ( <i>Plecotus austriacus</i> ) E: Eiserne Fledermaus ( <i>Eptesicus serotinus</i> ) M: Mopsfledermaus ( <i>Myotis myotis</i> ) P: Prätorische Fledermaus ( <i>Plecotus austriacus</i> ) W: Wasserfledermaus ( <i>Myotis daubentonii</i> ) M: Mopsfledermaus ( <i>Myotis myotis</i> ) Z: Zwergfledermaus ( <i>Pipistrellus pipistrellus</i> )
--------------	--	---	---

### Ameisen

Wa: Waldameisenst	Wa: Waldameisenst
-------------------	-------------------

### Amphibien

Ek: Erdkröte	Gr: Grünfrosch (unbest.)	Lf: Laubfrosch	Sf: Seefrosch	Tf: Teichfrosch
--------------	--------------------------	----------------	---------------	-----------------

### Reptilien

Za: Zauneidechse (Sichtung)
-----------------------------

### Bezugsräume

Abgrenzung des Bezugsraums

- 1: Bezugsraum 1: Wald
- 2: Bezugsraum 2: Hochflächen
- 3: Bezugsraum 3: Tairäume

### Schutzgebiete und -objekte

GS: Landschaftsschutzgebiet	GS: Landschaftsschutzgebiet
GD: Geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG	GD: Geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG

### Technische Planung

Ausbau B 8

Blaue/rote Beifahrerbahn

Blaue/rote Hansprachnahme

### Konfliktkennzeichnung

Nr. des Bezugsraums

Bezeichnung des Bezugsraums

B	H	Bo	W	K	L
---	---	----	---	---	---

Maßgebliche Funktionen des Bezugsraums und Beschreibung der Betroffenheit

**B:** Biotopfunktion  
**H:** Habitatfunktion  
**Bo:** Bodenfunktion  
**W:** Wasserfunktion  
**K:** Klimafunktion  
**L:** Landschaftsbildfunktion / Erholungsfunktion

### Funktionskennzeichnung

B	Biotopfunktion beeinträchtigt, flächenbezogen bewertbare Merkmale
Bo	Funktion durch das Vorhaben beeinträchtigt, aber durch Biotopwertverfahren abgedeckt
H	Funktion durch das Vorhaben beeinträchtigt, aber nicht durch das Biotopwertverfahren abgedeckt, ergänzender Kompensationsbedarf notwendig
---	Funktion durch das Vorhaben nicht beeinträchtigt

Entwurfsbearbeitung:

**WGF** WGF Landschaftsarchitekten GmbH

Vordere Carennestraße 11, 90478 Nürnberg

T: +49 (0)911 94603 0  
F: +49 (0)911 94603 10  
E: info@wgf-nuernberg.de

www.wgf-nuernberg.de

L14.04 Datum Zeichen

bearbeitet 05/2021 MV/DN/SG/MS

geprüft 05/2021 MV

Nürnberg, den 30.05.2021

*f. Vort*

Staatliches Bauamt Ansbach

Wurzburger Straße 22  
91522 Ansbach

Tel.: 091819955-0, Fax: 091819955-1004, E-Mail: poststelle@stbbaa.bayern.de

bearbeitet:

gezeichnet:

geprüft: 11/2021 Ulrich

PSP Nr.: 8418-AMR025.05.03.19

Projekt: 8008\_ZFS-0404-Emskirchen\_31FE

## FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern

Staatliches Bauamt Ansbach

Straße / Abschn.-Nr. / Station: B 8\_1680\_0,900 - B 8\_1720\_0,615

PROJUS-Nr.:

Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.2 / 2

Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan

Maßstab: 1 : 2.500

### B 8 Würzburg - Nürnberg

### Zusatzfahrstreifen östlich Emskirchen

Bau-km 0+000 - 4+130

aufgestellt:

Staatliches Bauamt Ansbach

Schmitt, Lfd. Bauwerk  
Ansbach, den 17.12.2021

Geobasisdaten: (c) Bayerische Vermessungsverwaltung  
Geofachdaten: (c) Bayerisches Landesamt für Umwelt